



# Ach was

31. Januar  
bis 7. Juni 2026



*Toriot*  
Künstler, Kritiker  
und Karikaturist

LUDWIG GALERIE  
S A A R L O U I S

# Ach was



**V**icco von Bülow, alias Loriot, zählt zu den bedeutendsten Humoristen Deutschlands. Seine bekannten Knollennasenmännchen und geflügelte Worte wie »Ach was« oder »Früher war mehr Lametta« sind seit langem Teil des kulturellen Gedächtnisses.

Die Ausstellung rückt Loriot als Künstler in den Fokus und präsentiert mehr als 300 originale Zeichnungen, Skizzen und Scribbles von der Kindheit bis zum Spätwerk. Durch seine messerscharfe Beobachtungsgabe zielt Loriots delikater Humor geradewegs auf das Selbstverständnis der kleinbürgerlichen Gesellschaft der 1950er bis 1980er Jahre und hält ihr den Spiegel vor. Zahlreiche Werke – in Wort und Bild – entfalten eine ganz eigene Komik und werden so zu Zeugnissen feinster Gesellschaftskritik.

Ob als Werbegrafiker oder als Kolumnist für die Zeitschriften »Stern« und »Quick« – seine Zeichenkunst hat durch ihren hohen Wiedererkennungswert bis heute ikonischen Charakter.

Ein Teil der Ausstellung setzt darüber hinaus den thematischen Schwerpunkt auf ein ganz besonderes Stück Zeitgeschichte: 1985 findet die erste Loriot-Ausstellung in der DDR statt und legt den Grundstein für Loriots fortwährende Verbindung zu seiner Geburtsstadt Brandenburg an der Havel.

Mit viel Geduld und Fingerspitzengefühl gelingt es Gerda Arndt, Leiterin des Brandenburger Dommuseums und Personen in ihrem Umkreis, die politisch brisante Präsentation eines in Westdeutschland wirkenden Künstlers an den staatlichen Stellen vorbei in die Wege zu leiten.

Aber auch das Schaffen als Schriftsteller, Schauspieler und Regisseur wird in der Schau beleuchtet. Zu sehen sind Loriots Phasenzeichnungen für seine berühmten Zeichentrick-Cartoons wie »Herren im Bad« oder von ihm entworfene Opernbühnenmodelle und Drehbücher.

Szenenfotos legendärer Sketche wie »Die Nudel« und seine Spielfilme »Ödipussi« und »Pappa ante portas« vervollständigen das umfangreiche Werk und geben Einblick in die Genauigkeit und Akribie, mit der er jede seiner Arbeiten umsetzt.

Die Ausstellung ist entstanden in Kooperation mit dem Caricatura Museum Frankfurt am Main, dem Stadtmuseum Brandenburg, dem Brandenburger Dommuseum, der LUDWIGGALERIE Schloss Oberhausen und dem Studio Loriot, Frankfurt am Main.



# Rahmenprogramm



in Kooperation mit der vhs Saarlouis

 VOLKSHOCHSCHULE  
SAARLOUIS

## MUSEUMSTREFF

- Öffentliche kostenlose Führungen jeweils um 15.00 Uhr
- » Sonntag, 22. Februar
  - » Sonntag, 22. März
  - » Sonntag, 26. April
  - » Sonntag, 31. Mai

## MUSEUMSTREFF IN DER MITTAGSPAUSE

- Öffentliche kostenlose 20minütige Kurzführungen  
jeweils um 12.30 Uhr
- » Mittwoch, 4. Februar
  - » Mittwoch, 4. März
  - » Mittwoch, 18. März
  - » Mittwoch, 22. April
  - » Mittwoch, 20. Mai

## MUSEUMSTREFF IN FRANZÖSISCHER SPRACHE

- » Freitag, 27. Februar um 16.00 Uhr
- » Samstag, 30. Mai um 15.00 Uhr

## OSTERFERIENPROGRAMM

### **Wum liebt Musik**

Zeichenkurs für Kinder von 8 bis 12 Jahren

mit Freude am Zeichnen

» Dienstag, 14. April von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr

In diesem fröhlichen Zeichenkurs entstehen aus einfachen Formen spielerisch eigene Bilder, begleitet vom Hund »Wum« und seiner Liebe zur Musik. Der Kurs bietet Raum zum Ausprobieren, Anleiten und Loslassen – ganz ohne Druck. Gemeinsam entdecken wir mit Freude unsere Kreativität und lassen fantasievolle Zeichnungen entstehen.

Kursleiterin: Catrin Raber

Ort: Ludwig Galerie Saarlouis

Beitrag: kostenfrei

Anmeldung und Informationen: vhs Saarlouis



## **ZEICHEN-WORKSHOPS**

### **Ganz einfach! – Hunde, Möpse, Figuren zeichnen**

Zeichen-Schnupperkurs für Anfänger

» Samstag, 14. März von 15.00 bis 16.30 Uhr

Neues auszuprobieren verknüpft neue Gehirnzellen,  
in jedem Alter.

Im Mittelpunkt steht das Zeichnen einer lustigen Figur.  
Freuen Sie sich auf einen ungezwungenen, heiteren  
Nachmittag in geselliger Runde an einem besonderen  
Kulturort in Saarlouis. Ohne Vorerfahrung, das Material ist  
im Beitrag bereits enthalten

Kursleiterin: Catrin Raber

Ort: Ludwig Galerie Saarlouis

Beitrag: 10 Euro

Anmeldung und Information: vhs Saarlouis

## **Hunde, Möpse und Figuren.**

### **Ein Zeichenkurs für Jugendliche und Erwachsene**

Auf den Spuren Loriots entwickeln wir aus einfachen Formen lebendige Figuren und üben Ausdruck, Mimik, Gestik sowie Bewegung im Bild. Mit Freude und einem Augenzwinkern erkunden wir typische Loriot-Motive wie Möpse und andere Charaktere. Ob mit oder ohne Vorkenntnisse – dieser Kurs bietet die Chance, Neues auszuprobieren und die eigene kreative Vielfalt zu entdecken.

- » Sieben Termine à 105 Minuten, jeweils 17.45-19.30 Uhr
- » Beginn am Freitag, 27. März, 17.45-19.30 Uhr
- » Weitere Termine: 24. April, 8. Mai, 15. Mai, 22. Mai, 29. Mai und 5. Juni

Kursleiterin: Catrin Raber

Ort: Ludwig Galerie Saarlouis

Beitrag: 65 Euro für 7 Termine

Anmeldung und Informationen: vhs Saarlouis

## **VORTRÄGE**

### **Zwischen biederem Bürgertum und Anarchie:**

#### **Loriot und sein Humor**

- » Dienstag, 24. Februar um 19.00 Uhr

Referent: Dr. Stefan Neumann (Bergische Universität Wuppertal)

Beitrag: kostenfrei

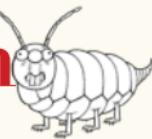
### **Loriot – Ein Meister der komischen Bildgeschichte**

- » Dienstag, 17. März um 19.00 Uhr

Referent: Prof. em. Dr. Dietrich Grünwald (Universität Koblenz-Landau)

Beitrag: kostenfrei

# Mit Loriot ins Kin



in Kooperation mit dem Capitol MovieWorld Saarlouis

Insbesondere Loriots Wirken in Film und Fernsehen ist ein wichtiger Pfeiler innerhalb seines Gesamtwerks und bis heute eng mit der Rezeption des Humoristen verbunden. Bereits in den späten 1950er Jahren tritt er in verschiedenen Sendungen und Filmen auf.

Der Durchbruch gelingt ihm mit der Sendung »Cartoon«, die er von 1967 bis 1972 moderiert. Neben der Präsentation internationaler Zeichentrickfilme entwickelt Loriot hier eigene Inhalte und kreiert zunächst Zeichentricksketche und schließlich Realfilm-sketche, in denen er teilweise als Darsteller mitwirkt.

1988 erscheint Loriots erster Kinofilm »Ödipussi«, in dem er neben der Regie auch für das Drehbuch verantwortlich ist und zudem die Rolle des Paul Winkelmann übernimmt. In diesem und im zweiten 1991 erscheinenden Film »Pappa ante portas« ist Evelyn Hamann die weibliche Hauptdarstellerin.

Im Capitol MovieWorld Saarlouis zeigen wir Loriots berühmte Filme und Trickfilme:

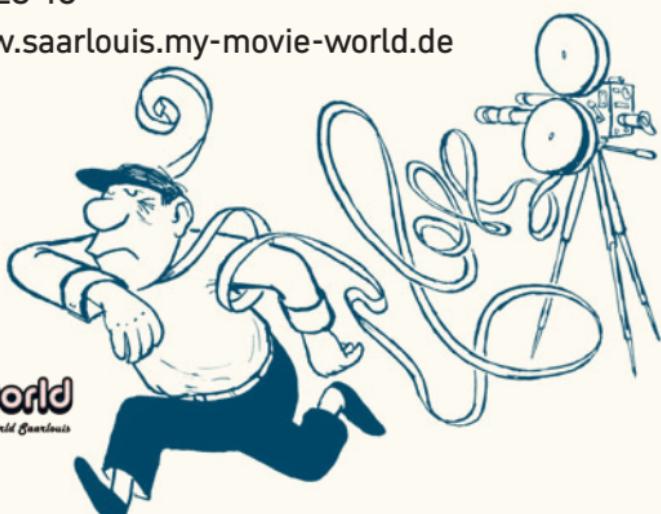
- » Mittwoch, 18. März »**Ödipussi**«
- » Mittwoch, 15. April »**Loriots große Trickfilmrevue**«
- » Mittwoch, 20. Mai »**Pappa ante Portas**«

Beginn: jeweils um 20.00 Uhr

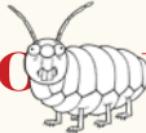
Eintritt: 6,50 Euro

Karten: Für alle Vorstellungen an der Kinokasse im »Capitol MovieWorld Saarlouis«, Deutsche Straße 14, 66740 Saarlouis,  
Telefon: 06831 / 23 45

oder online: [www.saarlouis.my-movie-world.de](http://www.saarlouis.my-movie-world.de)



# In der Bibliothek



in Kooperation mit der  
Stadtbibliothek Saarlouis



## Ein Museums-Abend mit den Comicautoren Bernd Kissel und Jonathan Kunz

» Mittwoch, 6. Mai um 19.00 Uhr

Ort: Ludwig Galerie Saarlouis

Beitrag: kostenfrei

## Mein Name ist Lohse, ich möchte ein Buch!

Ausstellung mit Medien von, über und zu Loriot  
der Stadtbibliothek Saarlouis

» 2. Februar bis 5. Juni

Ort: Stadtbibliothek Saarlouis



# Familienprogramme

Programme in Kooperation mit dem  
Lokalen Bündnis für Familie Saarlouis  
in der Ludwig Galerie Saarlouis



Angebote im Rahmen der Bildungsvermittlung für Kinder,  
Jugendliche, Familien und ältere Menschen

## VORSTELLUNG DES PROGRAMMS ZUR LORIOT-AUSSTELLUNG

für pädagogische Fachkräfte

» Mittwoch, 4. Februar um 15.00 Uhr

## MUSEUMSSONNTAGE

Mit einem spannenden, umfangreichen Programm für alle

» Sonntag, 8. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr

» Sonntag, 7. Juni von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Programm:

14.00 Uhr: Ankommen

14.30 Uhr: »Früher war mehr Lametta«, Vorlesegroßeltern  
lesen aus Texten von Loriot, für Kinder ab 5 Jahren in der  
Loriot-Lounge



Häufig führt schamloses Umherstarren zu Differenzen mit der Bevölkerung.

Man besinne sich auf seine Rolle als Gast und halte den Blick  
stets bescheiden auf den Sucher des Fotoapparates gesenkt.

15.00 Uhr: Kurzführung

15.30 Uhr: **»Holler du dödl di. Loriot und die Frauen«**

– Gesprächskreis mit Irene Portugall, in der Loriot-Lounge  
Durchgehend: Kaffee und Kuchen (Globus Saarlouis  
und La Tienda)

» Sonntag, 8. März von 14.00 bis 17.00 Uhr

» Sonntag, 3. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr

**Programm:**

14.00 Uhr: Ankommen

14.30 Uhr: **»Früher war mehr Lametta«** Vorlesegroßeltern  
lesen aus Texten von Loriot, für Kinder ab 5 Jahren in der  
Loriot-Lounge

14.30 bis 16.30 Uhr: die Illustratorin Catrin Raber porträtiert  
die Besuchenden in der Ausstellung

15.00 Uhr: Kurzführung

15.30 Uhr: **»Holler du dödl di. Loriot und die Frauen«**

– Gesprächskreis mit Irene Portugall, in der Loriot-Lounge  
Durchgehend: Kaffee und Kuchen (Globus Saarlouis und  
La Tienda)

## **KUNST ER(LEBEN) – ÄLTERE MENSCHEN TREFFEN KUNST**

Reden zum Beispiel in Loriots »Szenen einer Ehe« Männer und Frauen nur permanent aneinander vorbei und kennen die Besucherinnen und Besucher solche Momente auch aus ihrem eigenen Leben? In gemütlicher Runde erzählen einige Teilnehmenden von ihrer persönlich prägnantesten Erinnerung an Loriots Frauenbilder. Wie sehr hat Loriot dabei ihr Leben beeinflusst und begleitet?

- » Donnerstag, 26. Februar von 14.00 bis 17.00 Uhr
- » Donnerstag, 26. März von 14.00 bis 17.00 Uhr
- » Donnerstag, 23. April von 14.00 bis 17.00 Uhr
- » Donnerstag, 28. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr

### **Programm:**

14.00 Uhr: Ankommen

14.15 Uhr: Kurzführung

15.00 Uhr: Lesung in der Loriot-Lounge

Anschließend Austausch über die Ausstellung mit der Seniorenbegleiterin Gaby Böhme bei Kaffee und Kuchen im Eingangsbereich

16.00 Uhr: Gesprächsrunde **»Männer und Frauen passen einfach nicht zusammen – ach, so«** mit Irene Portugall in der Loriot-Lounge

## **FRAUENGESPRÄCHSRUNDEN IN DER LORIOT-LOUNGE**

Ist Loriot ein Feminist? Diese Frage wird anhand ausgewählter Cartoons und Texte in der Ausstellung diskutiert.

Auf der einen Seite schreibt Loriot in seiner Autobiographie »Die Frau ... vermochte erst nach Jahrtausenden der Unterdrückung eine Position einzunehmen, die ihr seit jeher zustand. Heute ist sie aus dem privaten und öffentlichen Leben kaum mehr wegzudenken.« Andererseits sagte Loriot in einem Interview mit dem Zürcher »Magazin«: »Für mein Gefühl ist der Mann innerhalb des Durchschnitts leichter zu ertragen als die Frau.« Wie passt dies alles zusammen?

### **Zucker um die Pille**

- » Donnerstag, 12. März von 17.00 bis 19.00 Uhr
- Mit Irene Portugall

## **Das Jodeldiplom, dann hat man was**

» Donnerstag, 7. Mai von 17.00 bis 19.00 Uhr

Mit Irene Portugall

## **Internationaler Museumssonntag – Loriot in Saarlouis**

» Sonntag, 17. Mai von 14.00 bis 17.00 Uhr

### **Programm:**

14.30 Uhr: »**Früher war mehr Lametta**« Vorlesegroßeltern lesen aus Texten von Loriot, für Kinder ab 5 Jahren in der Loriot-Lounge

15.30 Uhr: »**Holler du dödl di. Loriot und die Frauen**« – Gesprächskreis mit Irene Portugall, in der Loriot-Lounge

## **Loriot auf dem Familienaktionstag – 20 Jahre Lokales**

**Bündnis für Familie Saarlouis und 15 Jahre Faire Stadt Saarlouis**

» Dienstag, 2. Juni von 10.00 bis 18.00 Uhr

Sie finden uns auch auf dem Großen Markt Saarlouis

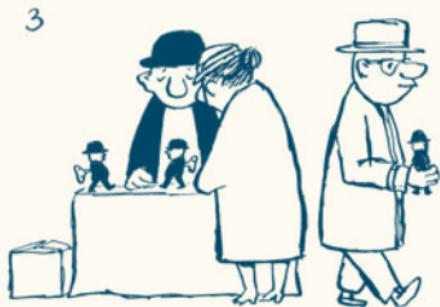
1



2



3



4



5



# Museumspädagogische Angebote

für Gruppen (Kindertageseinrichtungen, Schulen, Einrichtungen für Kinder- und Jugendarbeit, Einrichtungen für ältere Menschen, Bildungseinrichtungen und Einzelgruppen)

Die inhaltliche Ausrichtung und die Dauer der Rundgänge richten sich nach der jeweiligen Altersstufe und dem Thema.

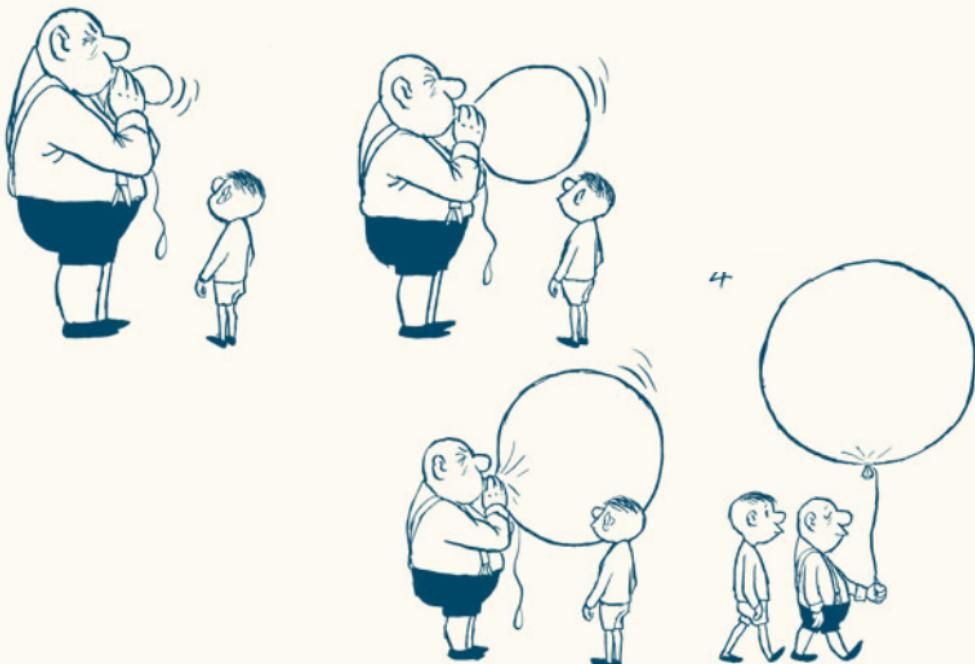
Jeder Rundgang wird je nach Altersstufe dialogisch und selbstentdeckend aufgebaut. In der Regel schließt er mit einer praktischen Arbeit in unserem Kreativbereich, der sich innerhalb der Galerieräume befindet, sofern nichts anderes gewünscht wird.

Die museumspädagogischen Angebote finden unter Leitung von Emmanuelle Durand-Block statt. Die Kreativangebote werden im Eingangsbereich der Loriot-Ausstellung durchgeführt.

Gerne besprechen wir mit Ihnen die geplante Führung individuell nach den Erfordernissen der Gruppe. Zur Terminvereinbarung setzen Sie sich bitte mindestens zwei Wochen vorher mit uns in Verbindung.

## Dauer des Rundganges inklusive Kreativangebot

- für Kinder (3 bis 8 Jahre): ca. 1 Stunde
- für Kinder (ab 9 Jahre), Jugendliche und Familien:  
ca. 1,5 bis 2 Stunden



## **KITAS, GRUNDSCHULEN, SEKUNDARSTUFE I**

### **Ich sehe was, was Du nicht siehst**

Anhand eines Bilder- bzw. Fragebogens gehen Kinder/Jugendliche auf Entdeckungsreise durch die Ausstellung. Es wird auch ein Actionbound für Smartphones angeboten.

### **Ein Leben ohne Mops ist möglich, aber sinnlos**

In Loriots Werk haben Tiere einen besonderen Stellenwert. Bei unserem Rundgang durch die Ausstellung treffen wir den Hund Wum und seinen Freund Wendelin, Reinhold das Nashorn und natürlich Loriots Lieblingstier, den Mops. Zusammen lernen wir sie kennen und werden feststellen, dass Hunde sogar sprechen können. Anschließend zeichnen die Kinder eigene Kunstwerke mit diesen beliebten Figuren.

## **KITAS, GRUNDSCHULEN, SEKUNDARSTUFE I UND II**

### **Auf in die Welt des Knollennasenmännchens!**

Das Knollennasenmännchen und seine weibliche Variante gehören zu den bekanntesten Markenzeichen von Loriots Cartoons und Sketchen. Gemeinsam entdecken wir, wie er diese Figuren in Alltagssituationen dargestellt hat ... und werden uns dabei vielleicht sogar wiedererkennen. Im Anschluss haben die Kinder/Jugendlichen die Möglichkeit, Knollennasenfiguren zu zeichnen und eine Maske zu fertigen.

## **GRUNDSCHULEN, SEKUNDARSTUFE I UND II**

### **Loriot als Cartoonist**

Von seinen ersten Werbemotiven und Bildergeschichten über seine Fotomontagen bis zu seinen Zeichentrickfilmen, in denen seine Stimme zum Einsatz kommt, hat Loriot intensiv als Cartoonist gearbeitet. Während des Rundgangs schauen wir uns die Entwicklung dieser verschiedenen Formen genauer an. Danach gestalten die Kinder/Jugendlichen eine Fotomontage im Stil von Loriot.

### **Loriot, Meister der Sprache**

»Früher war mehr Lametta«, »Berta, das Ei ist hart«, oder »Sagen Sie jetzt nichts«: diese Zitate werden als Bestandteil der deutschen Kultur angesehen und sitzen fest im kol-

lektiven Gedächtnis. Für Kinder und Jugendliche, die Loriot noch nicht kennen, bietet diese Ausstellung die Möglichkeit, in seine Welt einzutauchen. Sketche können im Museum vorgelesen, in der Schule einstudiert und bei einem unserer Museumssonntage vorgeführt werden.

### **Auf den Spuren von Bernhard-Viktor Christoph-Carl von Bülow, alias Loriot**

Die ausgestellten Exponate ermöglichen uns einen spannenden Einblick in das Leben und Werk des vermutlich populärsten deutschen Humoristen. Die Vielfalt seiner Talente als Zeichner, Maler, Schriftsteller, Schauspieler und Regisseur werden beleuchtet. Am Ende der Führung wird den Kindern und Jugendlichen vorgeschlagen, eine Hommage an Loriot zu entwerfen.

## **SEKUNDARSTUFE I UND II**

### **Der Humor bei Loriot**

Loriot war ein scharfer Beobachter des Zeitgeschehens und der Kommunikationsprobleme seiner Mitmenschen. Diese Fähigkeit nutzte er, um auf humorvolle Weise Gesellschaftskritik zu üben. Mithilfe einiger Beispiele aus der Ausstellung überlegen wir, mit welchen Mitteln er sich über das menschliche Verhalten lustig macht, ohne zu verletzen. Die Schülerinnen und Schüler können am Ende des Rundgangs Cartoons und Karikaturen über aktuelle Themen erfinden.

### **Ein Klavier, ein Klavier, Mutter wir danken dir**

Loriot war ein leidenschaftlicher Opernfreund und Liebhaber klassischer Musik. Beim Rundgang durch die ausgestellten Werke werden wir feststellen, dass die Musik in der Karriere von Loriot oft eine Rolle gespielt hat, zum Beispiel im Zeichentrickfilm Comedian Harmonists oder in seinen Sketchen Mutters Klavier und Die Biene. In den 80er Jahren inszenierte er zwei Opern: Martha und Der Freischütz. Zusammen entdecken wir seine Kostüm- und Bühnenbildentwürfe. Die Schülerinnen und Schüler können im Anschluss eigene Entwürfe gestalten.

## MUSEUMSPÄDAGOGISCHE ANGEBOTE FÜR FAMILIEN, ERWACHSENE UND SENIOREN

Alle vorher genannten Themen können für Familien, Erwachsene und Senioren individuell als Ausstellungsrundgang gestaltet werden. Gleichzeitig bietet die Museumspädagogik der Ludwig Galerie Bildbesprechungen durch die Ausstellung an.

### ANGEBOTE IN DER LORIOT-LOUNGE

#### GRUPPENANGEBOT AB SEKUNDARSTUFE II

##### **Warum Wum keine Hündin ist**

Nach einer Einführung in der Loriot-Lounge machen sich die Teilnehmenden im Museum auf die Spurensuche nach typischen Geschlechtsmerkmalen bei Loriots witzigen Tierfiguren, sei es z.B. Reinhold das Nashorn, Wendelin der Elefant oder Wum der Hund. Im Anschluss diskutieren wir gemeinsam die Ergebnisse und machen Vorschläge, wie man das Geschlechterverhältnis heute gerechter verteilen könnte.

Diskussionsleitung: Irene Portugall

Zu buchen freitags von 10.00 bis 13.00 & 14.00 bis 17.00 Uhr

#### GRUPPENANGEBOT FÜR ALLE ALTERSSTUFEN

##### **Früher war mehr Lametta**

Vorlesegroßeltern lesen aus den Texten von Loriot vor.

Zu buchen freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr



Niemand kann Ihnen eine Mahlzeit während der Vorstellung verwehren.

Das Auswickeln von Broten und Süßwaren verursacht störendes Knistern.

Warme Tellergerichte dagegen sind nicht nur bekömmlicher,  
sondern auch geräuscharm einzunehmen.

# Das Gesamtprogramm



## JANUAR

**Fr 30. Januar** 19.00 Uhr Vernissage

## FEBRUAR

<b>Mi 4. Februar</b>	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
<b>Mi 4. Februar</b>	15.00 Uhr	Vorstellung des Programms für pädagogische Fachkräfte
<b>So 8. Februar</b>	14.00 Uhr	Museumssonntag
<b>So 22. Februar</b>	15.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
<b>Di 24. Februar</b>	19.00 Uhr	Vortrag Dr. Stefan Neumann
<b>Do 26. Februar</b>	14.00 Uhr	Kunst er(lernen) – Ältere Menschen treffen Kunst
<b>Fr 27. Februar</b>	16.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung (französisch)

## MÄRZ

<b>Mi 4. März</b>	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
<b>So 8. März</b>	14.00 Uhr	Museumssonntag
<b>Do 12. März</b>	17.00 Uhr	Frauengesprächsrunde
<b>Sa 14. März</b>	15.00 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>Di 17. März</b>	19.00 Uhr	Vortrag Prof. Dr. Dietrich Grünwald
<b>Mi 18. März</b>	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
<b>Mi 18. März</b>	20.00 Uhr	Ödipussi (Capitol MovieWorld Saarlouis)
<b>So 22. März</b>	15.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung
<b>Do 26. März</b>	14.00 Uhr	Kunst er(lernen) – Ältere Menschen treffen Kunst
<b>Fr 27. März</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop

## APRIL

<b>Di 14. April</b>	10.00 Uhr	Osterferienprogramm
<b>Mi 15. April</b>	20.00 Uhr	Loriots große Trickfilmrevue (Capitol MovieWorld Saarlouis)
<b>Mi 22. April</b>	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
<b>Do 23. April</b>	14.00 Uhr	Kunst er(lernen) – Ältere Menschen treffen Kunst

<b>Fr 24. April</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>So 26. April</b>	15.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung

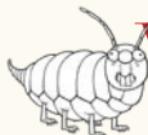
## MAI

<b>So 3. Mai</b>	14.00 Uhr	Museumssonntag
<b>Mi 6. Mai</b>	19.00 Uhr	Ein Museums-Abend mit Bernd Kissel und Jonathan Kunz
<b>Do 7. Mai</b>	17.00 Uhr	Frauengesprächsrunde
<b>Fr 8. Mai</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>Fr 15. Mai</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>So 17. Mai</b>	14.00 Uhr	Intern. Museumssonntag
<b>Mi 20. Mai</b>	12.30 Uhr	Museumstreff in der Mittagspause
<b>Mi 20. Mai</b>	20.00 Uhr	Pappa ante Portas (Capitol MovieWorld Saarlouis)
<b>Fr 22. Mai</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>Do 28. Mai</b>	14.00 Uhr	Kunst er(leben) – Ältere Menschen treffen Kunst
<b>Fr 29. Mai</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>Sa 30. Mai</b>	15.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung (französisch)
<b>So 31. Mai</b>	15.00 Uhr	Öffentliche kostenlose Führung

## JUNI

<b>Di 2. Juni</b>	10.00 Uhr	Familienaktionstag (Gr. Markt)
<b>Fr 5. Juni</b>	17.45 Uhr	Zeichen-Workshop
<b>So 7. Juni</b>	14.00 Uhr	Museumssonntag





# Vorschau

**CLOSE ENOUGH:**

**Perspectives by Women Photographers of Magnum**

» 20. Juni bis 8. November 2026

**Vernissage: Freitag, 19. Juni um 19.00 Uhr**

**Komplementär IX**

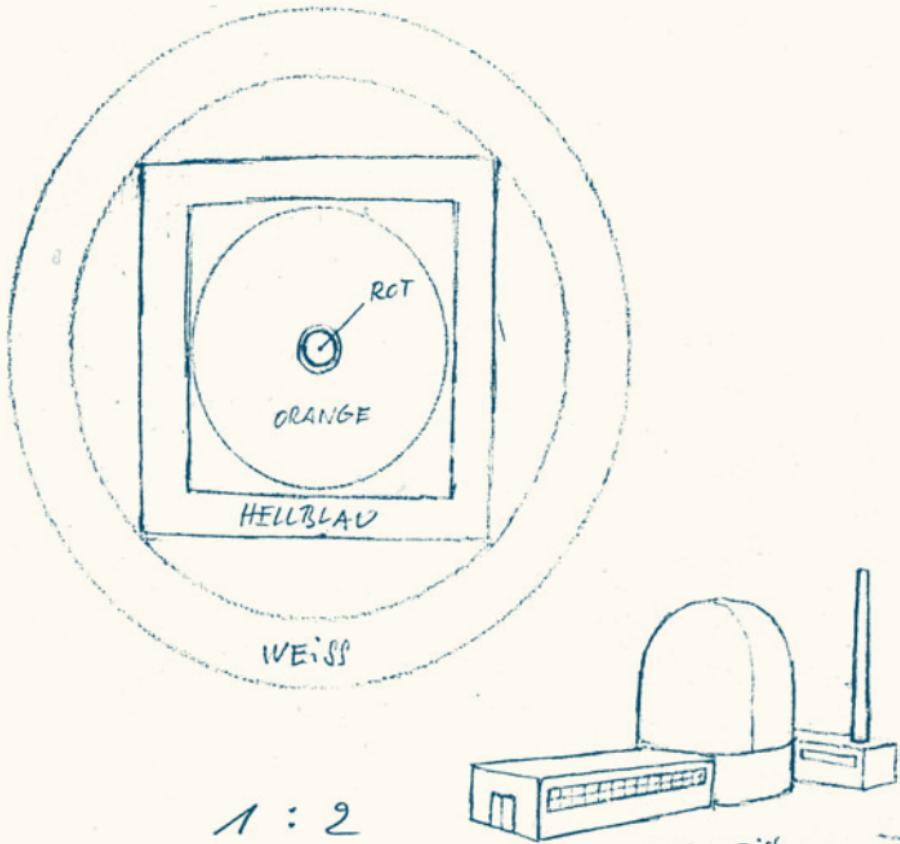
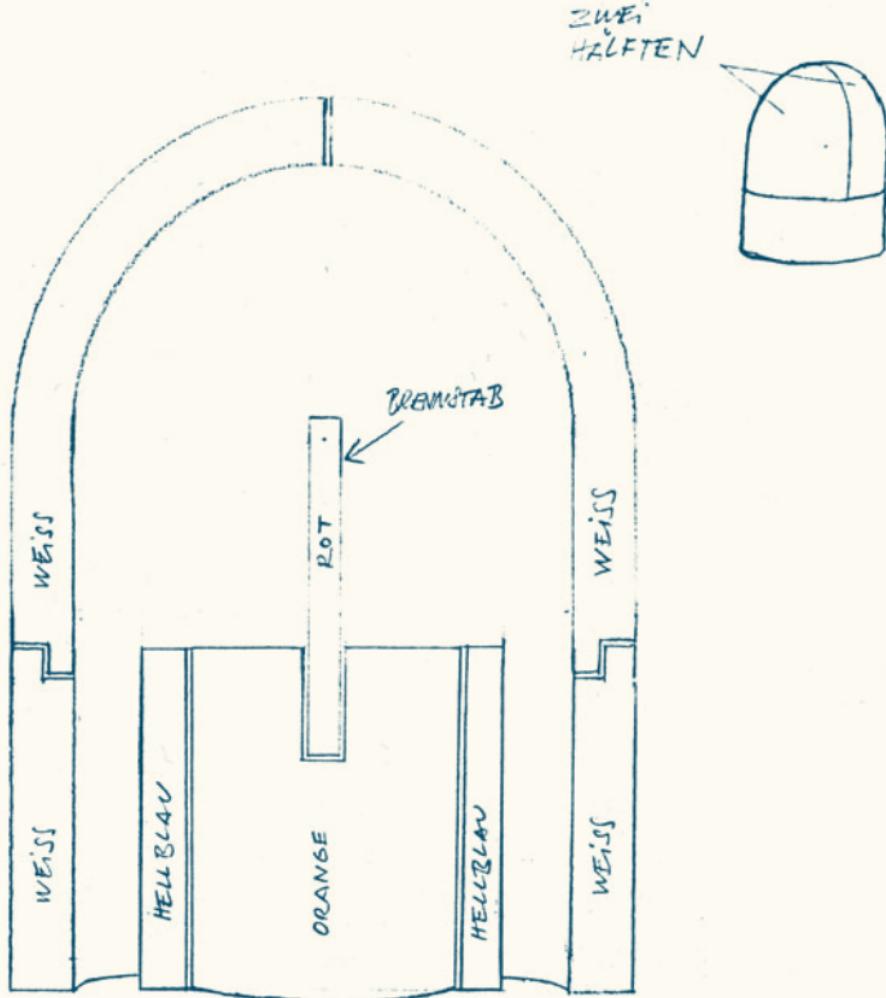
**Künstlergruppe Untere Saar und Kunst Forum Saarlouis**

» Dezember 2026 bis Januar 2027



Loriots Skizze zum Bau eines Atomkraftwerkes für Kinder.

Den Nachbau sehen Sie in der Ausstellung



# LUDWIG GALERIE S A A R L O U I S

**Museen in der Kaserne VI**

Alte-Brauerei-Straße 7

**Barrierefreier Zugang über den Lothar-Fontaine-Platz 1/  
Kaiser-Wilhelm-Straße**

66740 Saarlouis

Telefon: 06831 / 69 89 811

E-Mail: [LudwigGalerie@saarlouis.de](mailto:LudwigGalerie@saarlouis.de)

Internet: [www.saarlouis.de/ludwiggalerie](http://www.saarlouis.de/ludwiggalerie)

**Laufzeit: 31. Januar bis 7. Juni 2026**

**Öffnungszeiten:**

Dienstag bis Freitag 10.00 bis 13.00 Uhr  
und 14.00 bis 17.00 Uhr

Samstag, Sonntag, feiertags 14.00 bis 17.00 Uhr

**Geschlossen:**

**12. Februar nachmittags, Rosenmontag,  
Fasnachtsdienstag, Karfreitag, 1. und 13. Mai**

**Museumspädagogik:**

Führungen und museumspädagogische Angebote nach Vereinbarung. Entgelt pro Führung: 40 Euro.

Gemeinnützige Einrichtungen/Organisationen und Schulen sind vom Führungsentgelt befreit.

**Informationen und Buchung der Angebote der  
Museumspädagogik für Kinder, Jugendliche und  
Erwachsene unter Telefon: 06831 / 69 890-17 oder -14**

Museumsleitung: Dr. Claudia Wiotte-Franz

Telefon: 06831 / 69 89 014

E-Mail: [Wiotte-Franz@saarlouis.de](mailto:Wiotte-Franz@saarlouis.de)

Museumsverwaltung: Monika Kaspar

Telefon: 06831 / 69 89 017

E-Mail: [Kaspar@saarlouis.de](mailto:Kaspar@saarlouis.de)